



Das Fach Latein des Instituts für Romanistik/
Latinistik lädt ein zum Gastvortrag

Fremdheit als Chance: Die ägyptische Hieroglyphik in der lateinischen Literatur

Prof. Dr. Anja Wolkenhauer
Universität Tübingen

Ägypten lag für die Römer spätestens seit der augusteischen Zeit in Sichtweite; seine Hieroglyphenschrift fand als Schmuck oder als Verweis auf uraltes Wissen in Rom reichen Widerhall. Der Vortrag zeichnet die Begriffs- und Wahrnehmungsgeschichte der Hieroglyphik in der lateinischen Literatur nach und zeigt, wie die Deutung der ›uralten Ideenschrift‹ in der römischen Antike, bei dem spätantiken Autor Horapollon und schliesslich in der frühen Neuzeit sprach- und kunsttheoretisch produktiv wurde.

Donnerstag, 13. Juni 2024
18:00 – 20:00 Uhr
Neuer Graben 40 · Raum 41/112

Alle Interessierten – auch anderer Fächer – sind herzlich willkommen.

Veranstalter:

Fachbereich Sprach- und Literaturwissenschaft
Institut für Romanistik/Latinistik · Fach Latein
Prof. Dr. Meike Rühl · E-Mail: meike.ruehl@uni-osnabrueck.de